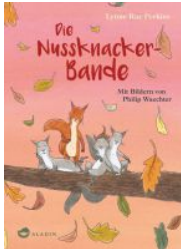


Fink for fun im September 2016

Ab 6



Mit viel Glück und einem tollen Hai Tschri-Trick (Muskeln entspannen!) entkommt Jed den Krallen eines Habichts – ein Wunder! Doch er wurde weit fortgetragen, wie soll er jemals den Weg zurück zu seiner Familie und seinen Freunden finden? Zum Glück sind Eichhörnchen pfiffig, schnell, abenteuerlustig und gnadenlos verspielt. Dank dieser Kombination finden sich nicht nur Jed und seine Freunde wieder, sondern sie retten auch noch ihre gesamte Sippe vor einer großen Gefahr!



Oma fehlt allen – doch am meisten dem Opa, das merkt Jonathan, genannt Jojo, ganz schmerzlich. Denn jetzt sitzt Opa nur immer still und traurig da und unternimmt gar nichts mehr mit ihm. Bis er plötzlich in der Zeitung diesen Bartwettbewerb sieht und beschließt teilzunehmen. Da wird Jojo natürlich sofort sein persönlicher Assistent und Bartpfleger und Opa viel fröhlicher. Ob die beiden eine Chance haben, die Bartweltmeisterschaft zu gewinnen?



Granola berichtet, wie es dazu kam, dass sie ein Kaninchen aus dem Streichelzoo entführt hat. Irgendwie kam eins zum anderen: Ihre ehemals beste Freundin Jule war gemein, Vanessa hat sie geärgert und sogar Nathan, der eigentlich immer ganz nett ist, schaute sie so komisch an. Dann fing es auch noch an zu regnen und es gab kein Dach für die armen Kaninchen – und fangen die nicht zu schimmeln im Regen? In ihrem Bericht schmeißt Granola mit erstaunlichen Wortschöpfungen um sich, denn was bei ihrer Schwester die Laktose-Intoleranz ist, ist bei Granola die Grammatik-Intoleranz.



Silke Grammatikos, Lese- und Literaturpädagogin

www.buchfink.be

Ab 8



Fast hatte Hedvig befürchtet, dass ihr ein langer und langweiliger Sommer bevorsteht. Doch dann ziehen Specki und sein Vater in das leicht verwairstete Sommerhaus nebenan ein und es wird so aufregend wie nie zuvor. Specki, der eigentlich Klaas heißt, ist ganz schön dick und sehr lieb und vor allem mutig. Als er die zerschundene Katze vom schrecklichen Högman sieht, beschließt er, dass sie etwas gegen diesen Tierquälerei unternehmen müssen. Sie holen die Kamera von Hedvigs Mutter und schleichen in Högmans Garten, um ihn auf frischer Tat zu ertappen. Doch dann werden sie von ihm entdeckt und müssen fliehen und vor lauter Schreck lässt Specki die Kamera liegen.

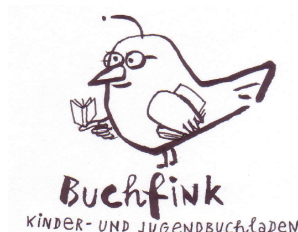
Eine witzige und spannende Sommergeschichte – und viel mehr: Selten findet man Geschichten für Kinder, die so ehrlich, direkt und schlicht über die Nöte und Verzweiflungen 9-10-Jähriger sprechen – klasse!

Ab 10



Seit dem plötzlichen Tod seines Vaters vor ein paar Jahren ist ein Schatten in Viktors Leben getreten, der ihn oft traurig und einsam macht. Als er den Wolf sieht, fühlt es sich sofort zu ihm hingezogen, denn auch der Wolf sieht einsam und verlassen aus, ohne Rudel und irgendwie unglücklich. Doch bevor Viktor ihm näher kommen kann, wird der Wolf entdeckt und in ein Wildgehege gebracht. Viktor findet ihn und beginnt dort eine Art Freundschaft mit Streuner – so nennt er den Wolf – aufzubauen. Doch in dem Wildpark gibt es für Streuner keine Zukunft...

Eine sehr schön geschriebene Geschichte von der Kraft, die man aus einer wahren Leidenschaft gewinnen kann, aus einer Sache, für die man sich von ganzem Herzen begeistert.



Silke Grammatikos, Lese- und Literaturpädagogin

www.buchfink.be



Wenn man so eine unglaublich sture Freundin hat wie Emil, muss man ganz schön einfallsreich sein, um einen Mord zu verhindern. Denn um nichts Geringeres geht es Mia: Sie möchte den Tod ihrer Hühner rächen, und zwar nach dem Motto „Auge um Auge, Zahn um Zahn“. Emil versteht ihre Wut und sowieso ist sie seine beste Freundin und er hält zu ihr – aber jetzt auch ein Tier zu töten aus Rache, das kann doch nicht richtig sein. Leider lässt Mia nicht mit sich reden, und so muss Emil sich am Ende ganz schön viel einfallen lassen, um sie irgendwie von der Sache abzubringen...

Ab 13



Vom eigenen Vater mit sieben Jahren entführt und dann mit 17 plötzlich wieder da – klar, dass Oliver das Gesprächsthema schlechthin ist in dem kleinen Vorort. Und alle müssen auf ihre Art und Weise damit klarkommen: seine Mutter mit dem neuen Mann und Kindern, seine Nachbarn, seine Freunde. So wie Emmy, die immer auf ihn gewartet hat und jetzt erstmal so gar nicht weiß, wie sie damit umgehen soll. Und wie schwierig muss das alles erst für Oliver selbst sein?

Kein lautes Buch, aber psychologisch dicht und überzeugend, dabei flott geschrieben.



Silke Grammatikos, Lese- und Literaturpädagogin

www.buchfink.be